

- Sachsen-Weimar.**  
 Weim.F. Orden der Wachsamkeit ober: Weißer Falkenorden.  
 Weim.C.V.M. Zivil-Verdienstmedaille.  
 Weim.V.M.f.W.u.K. Verdienstmedaille für Wissenschaft und Kunst.
- Schaumburg-Lippe.**  
 Lipp.E.†. Ehrenkreuz d. Fürstl. Lippeschen Hausordens.  
 Schmbg.L.V.†. Verdienstkreuz.
- Schwarzburg.**  
 Schwarzb.E.†. Ehrenkreuz.
- Schweden.**  
 Schw.S. Schwertorden.  
 Schw.N. Nordsternorden.
- Siam.**  
 Siam.w.Elef. Orden des weißen Elefanten.

- Spanien.**  
 Span.C.III. Orden Karl III.  
 Span.Js.d.K. Orden Isabella der Katholischen.  
 Span.M.V. Militär-Verdienstorden.
- Toskana.**  
 Tosk.M.V. Militär-Verdienstorden.
- Türkei.**  
 Türk.M.f.K. Medaille für Kunst.
- Waldeck.**  
 Wald.V. Verdienstorden.
- Württemberg.**  
 Würt.M.V. Militär-Verdienstorden.  
 Würt.Kr. Orden der Krone.  
 Würt.Fr. Friedrichsorden.  
 Würt.S.M. Schlachtenmedaille.  
 Würt.V.M. Verdienstmedaille.

## Allgemeine Nachrichten über Chemnitz.

In geographischer Hinsicht liegt Chemnitz in einer Einsenkung des erzgebirgischen Beckens und zwar unter 50° 50' n. Br. u. 30° 35' ö. Lg. Die Talrinne des Chemnitzflusses gibt vielleicht die Mittellinie der einstigen Meeresbucht an, von der das Terrain bedeckt war. Der Charakter der Bodengestaltung spricht sich in den kuppelförmigen Anhöhen des Beuthen-, Schloß- und Raßberges, in breiten, wellenförmigen Rücken (Schopauer—Stollberger Straße) und in flachen, weiten Tälern der Nebenflüßchen aus. Der Zusammenfluß des Kappel-, Pleiß-, Gablenz- und Bernsbaches deutet überdies genugsam hin auf die kesselartige Einsenkung des Bodens, der nach allen Seiten von der Stadt aus sanft ansteigt. Die Bodenerhebungen des Chemnitzer Stadtgebietes bewegen sich zwischen den Höhen von 435 m (Pfarrhübel in Altchemnitz) und 278 m (Chemnitzflußsohle an der Flurgrenze Chemnitz-Glösa). Die für die Allgemeinheit wissenswerten Höhenangaben sind in ausreichender Weise auf dem beigegeführten Stadtplan ersichtlich. Der Flächenraum der Stadt Chemnitz beträgt einschließlich der Vororte 5333 Hektar.

### Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 in der Stadt Chemnitz . . . . . 287 807\*

Zahl der bewohnten Gebäude . . . . .	9426						
Zahl der Haushaltungen . . . . .	69211						
Anwesende . . . . .	<table border="0"> <tr> <td> <table border="0"> <tr> <td>männliche</td> <td>140 699</td> </tr> <tr> <td>weibliche</td> <td>147 108</td> </tr> </table> </td> <td>überhaupt: 287 807</td> </tr> </table>	<table border="0"> <tr> <td>männliche</td> <td>140 699</td> </tr> <tr> <td>weibliche</td> <td>147 108</td> </tr> </table>	männliche	140 699	weibliche	147 108	überhaupt: 287 807
<table border="0"> <tr> <td>männliche</td> <td>140 699</td> </tr> <tr> <td>weibliche</td> <td>147 108</td> </tr> </table>	männliche	140 699	weibliche	147 108	überhaupt: 287 807		
männliche	140 699						
weibliche	147 108						

\*) Chemnitz zählte bei den Volkszählungen

im Jahre 1832: 18,401 Einwohner,
" " 1834: 21,137 "
" " 1837: 22,265 "
" " 1840: 23,476 "
" " 1843: 26,010 "
" " 1846: 28,936 "
" " 1849: 30,753 "
" " 1852: 34,072 "
" " 1855: 36,301 "
" " 1858: 40,554 "
" " 1861: 45,432 "

im Jahre 1864: 54,827 Einwohner,
" " 1867: 58,573 "
" " 1871: 68,229 "
" " 1875: 78,209 "
" " 1880: 95,123 "
" " 1885: 110,817 "
" " 1890: 138,954 "
" " 1895: 161,018 "
" " 1900: 206,913 "
" " 1905: 244,927 "

Nach einer Auszählung der im Juli 1913 zum Zwecke der Wasserverbrauchsberechnung ausgefüllten Einwohnerlisten betrug die Gesamtzahl der Einwohner **318 793**, und zwar 156 856 männliche und 161 937 weibliche.

Die Gesamtzahl der in der dritten Abteilung dieses Buches aufgeführten Häuser (wobei die zum Hauptgebäude etwa gehörigen Hinter- oder Nebengebäude nicht besonders gezählt sind) ist . . . . .	9801
die Gesamtzahl der bebauten Straßen und Plätze . . . . .	420
die Gesamtzahl der noch unbebauten Straßen und Plätze . . . . .	40